

Franklin MSCI China Paris Aligned Climate UCITS ETF (der „Fonds“)



Unternehmenskennung (LEI-Code):
254900G70W062PBB4G48

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel können taxonomiekonform sein oder nicht.

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

● JA

- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: 0,00%
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: 0,00%

● NEIN

- Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es 13,00% an nachhaltigen Investitionen
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- mit einem sozialen Ziel
- Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen** getätigt.



Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Der Fonds förderte ökologische Merkmale durch Nachbildung des MSCI China Climate Paris Aligned Net Total Return Index (der „Referenzindex“), der auf die Mindestanforderungen für die EU Paris Aligned Benchmarks (EU-PABs) ausgelegt ist. Der Fonds investierte in ein Portfolio aus chinesischen Large- und Mid-Cap-Aktien, zu denen auch alle oder ein Großteil der im zugrunde liegenden Index enthaltenen Wertpapiere gehörten. Wertpapiere wurden zudem im gleichen Verhältnis gehalten wie ihre Gewichtung im Index. Der Index ist auf das Pariser Klimaabkommen ausgerichtet und unterstützt Investoren beim Übergang zu einer CO2-armen Wirtschaft.

Der Index förderte zudem ökologische Merkmale durch Reduzierung der Intensität der CO-Emissionen im Vergleich zum MSCI China Index (dem Hauptindex), reduzierte die Exposition gegenüber fossilen Brennstoffen und erhöhte sein Engagement in potenziellen klimawandelbezogenen Chancen.

Weitere Ausschlüsse betrafen Aktien von Unternehmen, die einen Bezug zu umstrittenen Waffen, ESG-Kontroversen, Tabak, Abbau von Kraftwerkskohle, Stromerzeugung mit Öl, Gas und Kraftwerkskohle hatten.

Der Index schloss zudem Unternehmen aus, die nicht mit den UNGC-Prinzipien, den OECD-Leitsätzen oder den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte konform waren.

Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?

Die kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-CO₂-Intensität (Tonnen CO₂e/\$ Umsatz) war um 65,41 % niedriger als beim Hauptindex (306 gegenüber 884,5). Als Grundlage dienten Daten von MSCI.

Name des Nachhaltigkeits-KPI	Nachhaltigkeits-KPI im historischen Vergleich					
	2025		2024		2023	
	Wert	Referenzindex	Wert	Referenzindex	Wert	Referenzindex
Treibhausgasintensität der Wertpapiere in der Referenz-Benchmark im Vergleich zur Haupt-Benchmark, gemessen anhand der kombinierten gewichteten Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Emissionen. (tCO2e/Mio. USD Umsatz)	306,00	884,50	350,90	1 267,40	422,50	954,10

... und im Vergleich zu früheren Perioden?

2025 war die kombinierte gewichtete durchschnittliche Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-CO2-Intensität (Tonnen CO2e/investierte Mio. \$) um 12,8 % niedriger als 2024.

Die Referenzwerte beruhen auf dem Hauptindex. Wir weisen darauf hin, dass sich die Werte in früheren Jahren auf Tonnen CO2e/investierte Mio. \$ bezogen, sich jedoch auf den Umsatz beziehen sollten.

Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, und wie trug die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die der Fonds tätigte, wurden durch Investition entweder in Unternehmen, die Lösungen zur Begrenzung der Folgen des Klimawandels anbieten oder die Klimarichtlinien erarbeitet und Kohlenstoffreduktionsziele festgelegt haben und Bestandteile des MSCI China Climate Paris Aligned Index, einer EU Paris-Aligned Benchmark, sind, umgesetzt. Die nachhaltigen Investitionen erfüllten auch die DNSH-Kriterien („Do No Significant Harm“) gemäß Artikel 2 (17) SFDR.

Wenngleich das Anlageziel des Fonds keine nachhaltigen Investitionen vorsah, wurden mindestens 10 % des Fonds in Wertpapiere investiert, die als nachhaltig definiert werden können. Es handelte sich dabei um Wertpapiere, die durch ihre Produkte und Dienstleistungen zu einem Umweltziel beitrugen und die DNSH-Kriterien („Do No Significant Harm“) gemäß Artikel 2 (17) SFDR erfüllten. Am Ende des Referenzzeitraums waren 13 % der Wertpapiere des Fonds in nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel angelegt.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigten wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Durch Nachbildung des Index konnte der Fonds darüber hinaus die Investition in viele Unternehmen vermeiden, die ökologischen Zielen erheblich schadeten. Darüber hinaus wurden diese als nachhaltige Investitionen definierten Wertpapiere bewertet, um sicherzustellen, dass sie keine ökologischen oder sozialen Anlageziele beeinträchtigen, und um die Ausrichtung auf Artikel 2 (17) SFDR zu gewährleisten. Diese Bewertung sah vor, dass das einzelne Unternehmen strenge Kriterien erfüllt, wie zum Beispiel:

- Kein Bezug zu umstrittenen Waffen
- Weniger als 1 % Umsatz aus Kraftwerkskohle
- Weniger als 5 % Umsatz aus tabakbezogenen Aktivitäten
- Darf kein Tabakproduzent sein
- Keine Beteiligung an schwerwiegenden ESG-Kontroversen.

Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Index, den der Fonds nachbildete, enthält Kriterien zur Reduzierung des Engagements in oder zum Ausschluss von Wertpapieren, die mit den folgenden Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen in Konflikt stehen:

- THG-Intensität der Portfoliounternehmen (Nr. 3)
- Engagement in Unternehmen, die im Bereich fossiler Brennstoffe tätig sind (Nr. 4)
- Verstöße gegen die Prinzipien des UN Global Compact (Nr. 10)
- Verbindung zu umstrittenen Waffen (Nr. 14)
- Sicherstellung, dass die Höhe der Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3) des Index auf der Grundlage der Berechnung der THG-Intensität, wie in den PAB-Vorschriften beschrieben, mindestens 50 % niedriger war

als beim MSCI China Index, dem Hauptindex, und dass die THG-Gesamtintensität des Index jährlich um 10 % reduziert wird.

Standen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:

Ja. Jegliche Wertpapiere, die nicht mit den UNGC-Prinzipien, den OECD-Leitsätzen oder den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte konform sind, wurden aus dem Index ausgeschlossen.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt. Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, welche die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Siehe dazu die Antwort unter „Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?“.



Was waren die Hauptinvestitionen bei diesem Finanzprodukt?

Im Referenzzeitraum setzten sich die Hauptinvestitionen dieses Fonds (ohne liquide Mittel) wie folgt zusammen:

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 2024-07-01 - 2025-06-30.

Größte Investitionen	Sektor	% der Vermögenswerte	Land
Tencent Holdings Ltd ORD HKD 0.000020	Kommunikationsdienste	20,45%	China
Alibaba Group Holding Ltd ORD HKD 0.000003125	Zyklische Konsumgüter	7,47%	Hongkong
Li Auto Inc ORD HKD 0.0001 CL A	Zyklische Konsumgüter	5,32%	China
Kweichow Moutai Co Ltd ORD CNY1 CL A *XSSC SS-HK STOCK CONNECT NORTHBBOUND*	Basiskonsumgüter	4,86%	China
Kingdee International Software Group Co Ltd ORD HKD.025	Informationstechnologie	3,36%	China
PDD Holdings Inc SPONSORED ADR	Zyklische Konsumgüter	3,09%	Irland
East Money Information Co Ltd ORD CNY 1 CL A *XSEC SZ-HK STOCK CONNECT NORTHBBOUND*	Finanzsektor	2,53%	China
Hygon Information Technology Co Ltd ORD CNY 1.0 *XSSC SS-HK STOCK CONNECT NORTHBBOUND*	Informationstechnologie	2,37%	China
Beijing-Shanghai High Speed Railway Co Ltd ORD CNY 1 CL A *XSSC SS-HK STOCK CONNECT NORTHBBOUND*	Industrie	2,07%	China



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

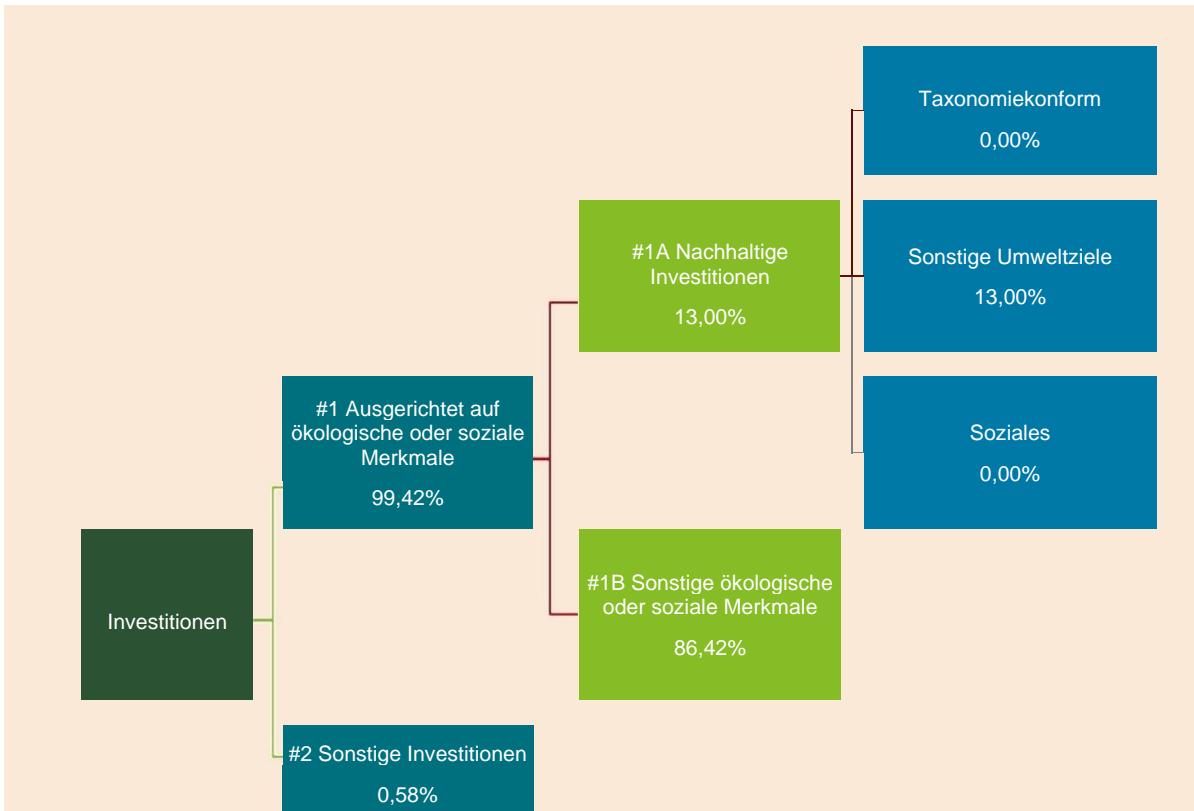
Der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen lag bei 13,0 %.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

99,42 % des Portfolios des Fonds waren auf die vom Fonds beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet. Der verbleibende Teil (0,58 %) bestand unter anderem aus Barmitteln oder Barmitteläquivalenten, die zur Deckung des täglichen Bedarfs des Fonds gehalten wurden, sowie aus Derivaten, die für ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt wurden.

Von dem Portfoliosegment des Fonds, das an den beworbenen ökologischen Merkmalen ausgerichtet war, investierte der Fonds 13,00 % seines Portfolios in nachhaltige Investitionen.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigten wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie **#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale** umfasst folgende Unterkategorien:

- Die Unterkategorie **#1A Nachhaltige Investitionen** umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
- Die Unterkategorie **#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale** umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Anlagekategorie	Asset-Allocation im historischen Vergleich		
	2025	2024	2023
	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen	Anteil der Anlagen
#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale	99,42%	99,57%	99,53%
#2 Sonstige Investitionen	0,58%	0,43%	0,47%
#1A Nachhaltige Investitionen	13,00%	10,90%	16,33%
#1B Sonstige ökologische oder soziale Merkmale	86,42%	88,67%	83,20%
Taxonomiekonform	K. A.	K. A.	K. A.
Sonstige Umweltziele	13,00%	10,90%	16,33%
Soziales	K. A.	K. A.	K. A.

● In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?

Die Hauptsektoren und Untersektoren dieses Fonds (ohne liquide Mittel und Derivate) setzten sich im Referenzzeitraum wie folgt zusammen:

Wichtigster Sektor	% der Vermögenswerte
Kommunikationsdienste	25,90%
Zyklische Konsumgüter	20,55%
Informationstechnologie	12,57%
Finanzsektor	11,86%
Gesundheitssektor	9,66%
Basiskonsumgüter	7,56%
Industrie	6,60%
Versorger	3,17%
Immobilien	1,50%
Grundstoffe	0,06%
Wichtigster Teilsektor	% der Vermögenswerte
Interaktive Medien u. Dienstleistungen	23,11%
Allgemeiner Einzelhandel	10,94%
Kapitalmärkte	9,49%
Getränke	7,01%
Automobilindustrie	5,75%
Software	5,63%
Halbleiter u. Halbleiterausrüstung	5,58%
Pharmaindustrie	4,76%
Hotels, Restaurants u. Freizeit	3,16%
Biotechnologie	2,87%
Unabhängige Produzenten von Strom u. erneuerbarer Elektrizität	2,86%
Unterhaltung	2,56%
Überlandtransport	2,07%
Elektrogeräte	1,87%
Immobilienverwaltung u. -entwicklung	1,50%

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

Ermöglichte Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichtend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionen aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht zutreffend.

Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?¹

Ja

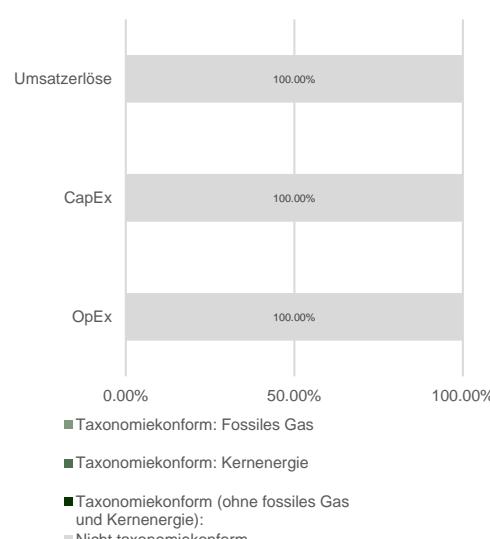
In fossiles Gas

In Kernenergie

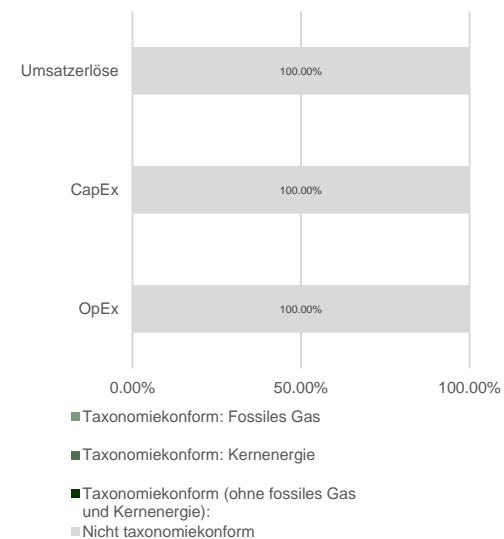
Nein

In den nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Prozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen* gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.

1. Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



Diese Grafik gibt 100,00% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten.

Wie hoch war der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichte Tätigkeiten geflossen sind?

Nicht zutreffend.

Wie hat sich der Anteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?

Nicht zutreffend.

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung links am Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

 sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 nicht berücksichtigen.



Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?

Im Einklang mit seiner Anlagestrategie, nämlich der Verpflichtung des Fonds zu einem bestimmten Minimum an „nachhaltigen Anlagen“ mit einer ökologischen Zielsetzung gemäß Art. 2 (17) SFDR, die laut der Taxonomie-Verordnung der EU nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden können, enthielt der Fonds 13,00 % „nachhaltige Anlagen“ mit einer ökologischen Zielsetzung, die laut der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig eingestuft werden können.



Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

0,0 %. Der Fonds hat keinen Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen festgelegt.



Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurde mit ihnen verfolgt, und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Der Anteil der Investitionen unter „#2 Andere Investitionen“ betrug 0,58 %. Darunter fielen Barmittel oder Barmitteläquivalente, die zur Deckung des täglichen Bedarfs des Fonds gehalten werden, sowie Derivate, die für ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden.



Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?

Wie oben dargelegt, schloss der Referenzindex Aktien von Unternehmen aus, die an bestimmten Aktivitäten beteiligt waren und/oder Umsätze daraus erzielten, um die ökologischen Merkmale des Fonds zu fördern.

Der Index wird halbjährlich im Mai und November überprüft und alle Wertpapiere werden bewertet, um festzustellen, ob sie weiterhin die Voraussetzungen erfüllen und im Index verbleiben können. Der Anlageverwalter überwachte das Portfolio regelmäßig und stellte sicher, dass der Fonds die Index-Methodik beachtete. Er überprüfte die Investments auf Portfolioebene auf mögliche nachteilige Auswirkungen durch die Indexnachbildung. Der Anlageverwalter stellt sicher, dass die Fondsanlagen den Index stets eng nachbilden, damit die Ausrichtung auf die ESG-Merkmale des Index gewährleistet ist.

Wertpapiere, die die Kriterien für den Verbleib im Index nicht mehr erfüllen, werden bei der Neugewichtung aus dem Portfolio herausgenommen und vom Fonds abgestoßen. Die Anlageverwalter setzen die Indexänderungen um und verkaufen die betroffenen Wertpapiere zeitnah.

Für alle unsere ETF-Fonds ist eine Stimmrechtsvertretung vorgesehen. Die Stimmrechtsvertretung für den Franklin MSCI China Paris Aligned Climate UCITS ETF orientiert sich an den Sustainability Voting Guidelines von ISS (Institutional Shareholder Services), unserem Berater für die Stimmrechtsausübung. Die letztendliche Entscheidung liegt bei unseren PortfoliomanagerInnen, die auf den Versammlungen nach ihrem eigenen Ermessen abstimmen können und sich an den Abstimmungsleitlinien des Franklin Templeton Stewardship Team orientieren. Findet ein Engagement statt, erfolgt dies in der Regel durch unsere Fundamentalresearch-Analysten aus aktiv verwalteten Strategien, die in direktem Kontakt zu den betroffenen Emittenten stehen. Engagements werden protokolliert und die diesbezüglichen Informationen werden über ein zentrales Engagement-Tool zwischen den Teams ausgetauscht.

Der Fonds stellte sicher, dass die Höhe der Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3) des Index auf der Grundlage der Berechnung der THG-Intensität, wie in den PAB-Vorschriften beschrieben, mindestens 50 % niedriger war als beim MSCI China Index, dem Hauptindex, und dass die THG-Gesamtintensität des Index jährlich um 10 % reduziert wird.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nähtere Informationen zur Methodik finden Sie unter folgendem Link:

https://www.msci.com/eqb/methodology/meth_docs/MSCI_Climate_Paris_Aligned_Indexes.pdf

Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?

Der Index ist so aufgebaut, dass er die Dekarbonisierungsanforderungen absolut und im Verhältnis zum Hauptindex (einem relevanten breiten Marktindex) erfüllt. Die Indexmethodik sieht auch mehrere aktivitätsbasierte Ausschlüsse vor, wie oben beschrieben, die nicht Teil des Hauptindex sind.

Wie hat dieses Finanzprodukt ...

... in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?

... im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?

... im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?

Bei den Referenzwerten
handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

	Finanzprodukt	Referenzwert	Breiter Marktindex
	Franklin MSCI China Paris Aligned Climate UCITS ETF	MSCI China Paris Aligned Index	MSCI China Index (Hauptindex)
Treibhausgasintensität der Wertpapiere, gemessen anhand der kombinierten gewichteten Scope 1-, Scope 2- und Scope 3-Emissionen. (tCO2e/Mio. USD Umsatz)	306,00	306,00	884,50